

Bungee

Autor: Haim Shafir
Verlag: Amigo
Spieler: 2-5 Personen
Alter: ab 8 Jahren
Spieldauer: ca. 20 Minuten
Preis: ca. 6 Euro
Erschienen: 2007

neue nachgezogen werden. Zum Glück können Karten mit gleichem Wert gleichzeitig auf den Ablagestapel gelegt werden. Als Raffinesse kann der Spieler bei jedem Zug entscheiden, ob er vom offenen Ablagestapel nachzieht oder vom verdeckten Stapel. So

chem Zahlenwert zu sammeln, die man schließlich zusammen abwerfen kann. Eine Besonderheit von Bungee ist die Endphase. Wer maximal 5 Punkte noch auf der Hand hält, der kann Bungee rufen und damit die letzte Runde einläuten. Gewinner ist er aber noch lange nicht. Auch die Mitspieler können sich noch einklinken. Wer schließlich die geringste Punktezahl hat, gewinnt.

(hk)



Es gibt Massen an Kartenspielen. Es ist kaum zu erwarten, dass es hierzu noch wirklich neue Ideen gibt. Auch die Innovationstiefe von Bungee hält sich sicherlich in Grenzen. Doch deshalb muss es nicht schlecht sein.

ist es möglich, mehrere Karten mit glei-

Im freien Fall

Wie bei so vielen Kartenspielen, so gilt es auch bei Bungee möglichst vor allen Mitspielern so viele schlechte Karten wie möglich los zu werden. Diese sind mit Zahlen zwischen 1 und 10 bedruckt und dummerweise muss jedesmal, wenn eine Karte abgeworfen wird, eine

Wertung:

Gesamtwertung: ordentlich

Einstiegshürde: niedrig

Preis/Material: mittel



Fazit

Bungee spielt in einer Liga mit Uno. Nach einer Runde sind die Regeln verinnerlicht und es spielt sich beinahe von selbst. Das ist entspannend, aber wenig fordernd. Darin liegt aber auch ein Reiz. Es tut nicht weh und spielt sich so runter. Sicherlich kein Spiel, das man einen ganzen Abend zockt. Aber eine nette Abwechslung mal für zwischendurch.